

Soziale Projekte schaffen Verbindung, Wertschätzung und Erfahrung

Pressemeldung vom 25.05.2023



Vier engagierte Freiwillige haben im Zuge ihrer Modultage eigenständig ein Projekt auf die Beine gestellt. Sie organisierten einen Waffelstand auf dem Rathausplatz und verteilten Waffeln auf Spendenbasis. Der Erlös von 80 Euro wurde an das Dinglinger Haus übergeben.

Beim letzten Modultag Anfang Mai präsentierten die Engagierten ihr Projekt. Die Projektgruppe bestand aus Sina Abedi, Tiziana Kienzle, Felicitas Spiridi und Marielle Tam, die ihren Freiwilligendienst in der pädagogischen Schulkindbetreuung und youngcaritas des Caritasverbandes Lahr sowie in den kath. Kindertageseinrichtungen im Dekanat Lahr absolvieren.

„Wir wollten etwas für Kinder und Jugendliche tun, die weniger als wir haben und ihnen etwas Gutes tun“, erzählte Tiziana. Die Gruppe nahm Kontakt zum Dinglinger Haus auf, um herauszufinden, in welcher Form geholfen werden kann. Die Antwort lautete: Geldspenden kommen gut an, diese können für Ausflüge oder Materialbeschaffungen wie Fahrradpumpen genutzt werden. Sachspenden sind nicht möglich. So überlegten sich die FSJlerinnen, einen Waffelstand auf dem Rathausplatz in Lahr zu organisieren, um selbstgebackene Waffeln gegen eine Spende abzugeben.

„Die Hütte am Rathausplatz bekamen wir von der Stadt Lahr zur Verfügung gestellt, das war super und mit ein bisschen Dekoration auch richtig gemütlich“, erzählte Marielle Tam. „Leider war an dem Freitagnachmittag am Rathausplatz nicht so viel los. Im Vorfeld haben wir nur in unseren eigenen Kreisen Werbung gemacht und eine Kindergartengruppe hatte sich auch auf den Weg gemacht“, ergänzte Sina. Tiziana stellte fest: „Beim nächsten Mal würden wir auf jeden Fall im Vorfeld mehr Werbung machen, so dass noch mehr Leute kommen und versuchen, auch Leute, die wir nicht kennen, anzusprechen.“ Der Gruppe hat das gemeinsame Planen und Umsetzen des Projektes viel Spaß gemacht. „Wir haben viel gelernt. Natürlich haben wir uns mehr Spenden erhofft. Wichtig ist, dass wir etwas Sinnvolles gemacht haben und damit ein Zeichen setzen konnten“, erklärte die Gruppe abschließend.

Die vier Engagierten haben schnell gemerkt, wie wichtig Absprachen, Verlässlichkeit und gerechte Aufgabenverteilung im Team bei der Projektumsetzung sind. Ein soziales Projekt schafft Verbindung, Wertschätzung und Erfahrung.

Das „Projekt im Freiwilligendienst“ ist ein spezielles Angebot des Caritasverbandes Lahr für Freiwilligendienstlerinnen und Freiwilligendienstler beim Caritasverband Lahr e.V. und in katholischen Kindertagesstätten im Dekanat Lahr. Es umfasst fünf Modultage der insgesamt 25 Bildungstage, die die Freiwilligen innerhalb eines Jahres absolvieren müssen. Dabei erarbeiten die Teilnehmenden in Kleingruppen ein soziales oder ökologisches Projekt, welches anschließend vorgestellt und selbstständig durchgeführt wird. Das Thema dafür überlegen sich die Freiwilligen selbst.

„Es ist immer wieder spannend, junge Leute in diesem Projekt zu begleiten und zu sehen, wie sie sich entwickeln und dazulernen“, berichtet Projektverantwortliche Lilli Wenzel-Teuber vom Caritasverband Lahr, die die Freiwilligen während des Projekts geschult und unterstützt hat.

Weitere Informationen zum Caritasverband Lahr gibt es unter Tel. 07821 90660 oder [hier](#).